

Der Heimat und Vereinen verbunden

80. Geburtstag von Gemeinde-Ehrenbürger Georg „Schos“ Hofmann

Weihmichl/Edenland. „Heimat ist da, wo man sich wohlfühlt und das Herz zuhause ist“, so das Motto von Georg „Schos“ Hofmann, welcher vor kurzem seinen 80. Geburtstag feierte. Der ehemalige Landwirt war stets der heimatlichen Scholle treu geblieben. Er stammt aus dem „Holzer-Anwesen“, das sein Vater 1937 gekauft hatte, wuchs dort mit drei Geschwistern auf und bewirtschaftete dann auch die elterliche Landwirtschaft. In der Ehe mit Karin wurde ein Sohn geboren.

Zu seinen wichtigsten Etappen des kommunalpolitischen und gesellschaftlichen Engagements gehören unter anderem die 24-jährige Tätigkeit als Gemeinderat, wovon er von 2002 bis 2008 dritter Bürgermeister war. „Als politisch aktiver Gemeindebürger war es für mich eine Freude, als Gemeinderat Ideen in die Realität umzusetzen und zu sehen, wie sich unsere Gemeinde weiterentwickelt“, wusste Georg Hofmann aus dieser Zeit zu berichten. Eine besondere Ehre wurde dem Jubilar im Oktober 2012 zuteil, als ihn die Gemeinde zum Ehrenbürger ernannte.

Bürgermeister Sebastian Satzlhob in einer Laudatio auf den Jubilar hervor, dass dieser ein eingefleischter FDP-Anhänger, seit 48 Jahren Mitglied dieser Partei und mittlerweile Ehrenkreisvorsitzen-



Der Jubilar (4.v.r.) mit seiner Frau Karin und den Repräsentanten der Vereine.

der von Landshut-Land ist. Als Kreisrat saß er in einem Gremium, das landkreisweit maßgebliche Entscheidungen zu treffen hatte. Relativ unbekannt ist, dass er von 1986 bis 2001 Vorstandsmitglied bei der VVG-Südfleisch war.

Gründungsmitglied und Ehrensützenmeister

Der allseits beliebte „Schos“ war Gründungsmitglied der Katholischen Landjugend und manifestierte diesen Verein in das Dorfleben ebenso wie als Vorstand des Bur-schenverein Edenland. 42 Jahre leistete er bei der Feuerwehr Eden-

land aktiven Dienst und war hier auch als erster beziehungsweise stellvertretender Kommandant tätig. 20 Jahre führte er den Schützenverein Hubertus‘71 Weihmichl und darf sich mittlerweile Ehrensützenmeister nennen. Des Weiteren war der Jubilar Vorsteher und Schriftführer der Jagdgenossenschaft. Zu den zahlreichen Gratulanten anlässlich des runden Geburtstages zählten neben einem großen Freundes- und Bekanntenkreises auch die Abordnungen des Pfarrgemeinderates, des Schützen- und des Gartenbauvereins, der Feuerwehr Edenland sowie vom Sportverein Weihmichl. -bac-